



Foto: © ARD Degeto / Stephan Rabold

Kein Herz für Inder

Eine Produktion der Network Movie Film- und Fernsehproduktion, Jutta Lieck-Klenke
Im Auftrag der ARD Degeto

Kategorie	TV Film
Jahr	2017
Länge	90 Min.
Sender	Das Erste
Sendetermin	Freitag, 27.10.2017 / 20.15 Uhr

Familie Neufund steht eine Austauschschülerin aus England ins Haus! Die Gasteltern Martin Brambach und Aglaia Szyszkowitz sehen hierin die Chance, für ihre eigenwillige 16-jährige Tochter endlich eine Freundin zu gewinnen. Doch auf dem Flughafen steht nun nicht die erwartete „hippe“ Sandy McCartney aus London vor ihnen, sondern ein 13-jähriger indischer Junge! Man will den kleinen Hindu so schnell wie möglich wieder loswerden. Auf Umwegen werden Zayn Baig in der Rolle des unerwünschten Gastes und Lena Urzendowsky als Einzelgängerin doch noch zu

ziemlich besten Freunden. Die liebenswert-turbulente Culture-Clash-Komödie „Kein Herz für Inder“ von Drehbuchautor Sathyan Ramesh spielt mit Erwartungen und sorgt für einige Überraschungen.

Die 16-jährige Fiona Neufund (Lena Urzendowsky) ist eine echte Einzelgängerin. Um endlich eine Freundin für sie zu finden, versuchen es ihre Eltern Charlotte (Aglaia Szyszkowitz) und Erik (Martin Brambach) auf Anraten der Klassenlehrerin (Anna Stieblich) mit einem Schüleraustausch. Ohne lange nachzufragen, wählen die passionierten Beatles-Fans ein Kind namens „Sandy McCartney“ von der Liste aus. Das klingt nach einem hippen britischen Mädchen, das der eigenwilligen Fiona etwas Coolness vermitteln und sie aus ihrer Lethargie holen könnte. Fiona hat zwar keine Lust darauf, ihr bleibt aber keine Wahl. Als das Gastkind vor ihnen steht, staunen die Neufunds nicht schlecht. Es ist ein 13-jähriger Junge indischer Abstammung mit dem Namen Sacchidananda (Zayn Baig), der sich „Sandy“ nennt und voller Überraschungen steckt. In der Schule zitiert er souverän aus „Faust“, zu Hause sind es Guru-Weisheiten und außerdem wirbt er mit reinem Herzen für ein harmonisches Miteinander. Einen Miniatur-Gandhi kann die gestresste Familie ausgerechnet jetzt am allerwenigsten gebrauchen: Papa ringt nämlich verzweifelt mit dem Finanzamt, Mama hat heimlich eine Affäre und Fionas ältere Schwester Annika (Mercedes Müller) möchte mit den anderen nichts zu tun haben. Dass Sandy schon bald herzlos „abgeschoben“ werden soll, lässt selbst die obercoole Annika nicht kalt. Auch bei Fiona tut sich was, als sich der Kleine auf dem Pausenhof überraschend als wahrer Held beweist.

Stab

Drehbuch	Sathyan Ramesh
Regie	Viviane Andereggen
Kamera	Frank Küpper
Schnitt	Constantin von Seld
Szenenbild	Jérôme Latour
Kostüm	Carola Neutze
Casting	Rebecca Gerling, Jacqueline Rietz
Musik	Christoph Zirngibl
Ton	André Zacher
Produktionsleitung	Melanie Lauche
Herstellungsleitung	Roger Daute, Kirsten Frehse (ARD Degeto)
Produzenten	Jutta Lieck-Klenke, Dietrich Kluge
Redaktion	Claudia Luzius, Sascha Schwingel

Besetzung

Aglaiia Szyszkowitz	Charlotte Neufund
Martin Brambach	Erik Neufund
Lena Urzendowsky	Fiona Neufund
Mercedes Müller	Annika Neufund
Zayn Baig	Sandy Sacchidananda Char
Anna Stieblich	Frau Silber
Gerhard Wittmann	Adam Koelbrink
André Szymanski	Humboldt
Tristan Göbel	Benedikt
Neil Malik Abdullah	Mr. Char
Mala Ghedia	Mrs. Char
Ulrike Röseberg	Polizistin
Eva-Maria Kurz	Nachbarin
Michael Schunder	Rezeptionist
Hendrik Martz	Herr Viereck
u.a.	

Drehzeit

18. Oktober bis 17. November 2017

Drehort

Berlin